

Bewerbungsunterlagen

KEEN ON A GOOD JOB?

Bewerbungsschreiben für Köche/Innen

Berufseinstieg - Berufserfahren - Arbeitslos - Blindbewerbung -
Quereinstieg - Lehrstelle - Mutterschaftspause



Handels GmbH
Verkauf
Frau Mag. Erna Leitner
Steinergasse 13A
4020 Linz

«Ort», 12. Dezember 2001

Meine Bewerbung

Sehr geehrte Frau Mag. Leitner!

Sie suchen einen Koch, engagiert, mit rascher Auffassungsgabe und sicherem Geschmack - Voraussetzungen, die in einem gastronomischen Beruf unerlässlich sind und die ich nach meiner Überzeugung erfülle.

Mir ist auch bewusst, dass ein Koch Teamfähigkeit und den Willen zur Leistung besitzen muss, wenn er beruflichen Erfolg haben will.

Ich bin der Meinung, dass meine Fähigkeiten und meine Ausbildung Ihren Anforderungen entsprechen.

Durch die Berufsberatung des Arbeitsamtes und durch Gespräche mit einem Personalchef bin ich damals vor Antritt meiner Lehre über das Berufsbild informiert worden.

Mein Praktikum habe ich in der Küche des Hamburger Gewerkschaftshauses absolviert, eine interessante Tätigkeit in einem Haus, das mich sehr beeindruckt und in meiner Entscheidung bei der Berufswahl bestärkt hat.

Ich bewerbe mich bei Ihnen, weil es nach erfolgreichem Abschluss meiner Ausbildung trotz meiner guten Leistungen fraglich ist, ob ich übernommen werde. Ich suche daher eine Dauerstellung mit beruflicher Perspektive bei leistungsgerechter Bezahlung. Der Beruf macht mir Freude; er ist sehr vielseitig. Deshalb möchte ich den Beruf auch weiterhin ausüben. Die von Ihnen offerierte Position stellt sicherlich hohe Anforderungen, und ich weiß, dass ich noch vieles lernen muss, darum bewerbe ich mich bei Ihnen, weil ich in Ihrer Firma am ehesten die Chance habe, mich nicht nur beruflich weiterzubilden, sondern auch vorwärts zu kommen.

Meine Stärken sehe ich in meiner raschen Auffassungsgabe und meinem handwerklichen Geschick, jetzt möchte ich gern für Ihr Unternehmen arbeiten.

Ich bin 22 Jahre alt, ledig, nicht ortsgebunden und halte mich für belastbar.

Da ich mich in ungekündigter Stellung befinde, bitte ich meine Bewerbung vertraulich zu behandeln.

Meine Kündigungsfrist beträgt sechs Wochen zum Quartal, so dass ich frühestens zum 1. ... bei Ihnen beginnen könnte. Meine Gehaltsvorstellungen möchte ich jedoch gern in einem persönlichen Gespräch mit Ihnen besprechen.

Für Ihre Einladung hierzu schon jetzt meinen herzlichen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Berufseinstieg

«Strasse» «PLZ Ort»
Tel.: «Telefon 1» Fax: «Fax»
«EMail»

«Vorname Nachname»

«Firma»
«Abteilung»
«Anrede» «Titel» «Vorname Nachname»
«Strasse»
«PLZ Ort»

«Ort», 12. Dezember 2001

«Betreff»

«Briefanrede» «Titel» «Nachname»!

Wie ich dem Tagesanzeiger vom 28. November entnehme, suchen Sie zum 1. Januar einen Koch, engagiert, mit rascher Auffassungsgabe und sicherem Geschmack - Voraussetzungen, die in einem gastronomischen Beruf unerlässlich sind und die ich nach meiner Überzeugung erfülle.

Mir ist auch bewusst, dass ein Koch Teamfähigkeit und den Willen zur Leistung besitzen muss, wenn er beruflichen Erfolg haben will.

Ich bin der Meinung, dass meine Fähigkeiten und meine Ausbildung Ihren Anforderungen entsprechen.

Nach erfolgreichem Abschluss meiner Lehre werde ich voraussichtlich bis zum Jahresende übernommen. Eine Weiterbeschäftigung darüber hinaus ist fraglich, und ich möchte mich rechtzeitig nach einem Unternehmen umsehen, das mir eine sichere Dauerstellung bei leistungsgerechter Bezahlung und beruflicher Perspektive bieten kann. Das Aufgabengebiet eines Kochs ist mir bestens vertraut - meine Stärken sehe ich in meiner raschen Auffassungsgabe und meiner Beharrlichkeit, ein einmal gesetztes Ziel zu verfolgen; jetzt möchte ich mein Wissen für Ihr Haus einsetzen.

Ich bin 20 Jahre alt, ledig, nicht ortsgebunden und halte mich für belastbar.

Bislang ist von meinem momentanen Arbeitgeber noch keine Kündigung ausgesprochen worden; ich bitte daher aus verständlichen Gründen, meine Bewerbung vertraulich zu behandeln.

Meine Kündigungsfrist beträgt sechs Wochen zum Quartal, so dass ich frühestens zum 1. .. bei Ihnen beginnen könnte. Meine Gehaltsvorstellungen möchte ich nach Möglichkeit mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch besprechen.

Für Ihre Einladung hierzu schon jetzt meinen herzlichen Dank.

«Grussformel»

Berufserfahren

«Strasse» «PLZ Ort»
Tel.: «Telefon 1» Fax: «Fax»
«EMail»

«Vorname Nachname»

«Firma»
«Abteilung»
«Anrede» «Titel» «Vorname Nachname»
«Strasse»
«PLZ Ort»

«Ort», 12. Dezember 2001

«Betreff»

«Briefanrede» «Titel» «Nachname»!

Sie suchen eine erfahrene Köchin, engagiert, mit rascher Auffassungsgabe und sicherem Geschmack - Voraussetzungen, die in einem gastronomischen Beruf unerlässlich sind und die ich nach meiner Überzeugung erfülle.

Mir ist auch bewusst, dass ein Köchin Teamfähigkeit und Flexibilität besitzen muss, wenn sie beruflichen Erfolg haben will.

Meine Fähigkeiten, meine Ausbildung und meine langjährige Berufspraxis geben mir die Überzeugung, Ihren Anforderungen zu entsprechen.

Seit erfolgreichem Abschluss meiner Ausbildung stehe ich aktiv im Berufsleben, wobei ich während meiner Berufstätigkeit feststellen konnte, dass meine Stärken in meiner raschen Auffassungsgabe, meinem handwerklichen Können und meinem Willen zur Leistung liegen. Diese Fähigkeiten und meine beruflichen Erfahrungen möchte ich jetzt für Ihr Unternehmen einsetzen.

Seit .. Jahren arbeite ich als .. oder: Momentan bin ich bei der Firma XYZ, und wie ich meine zu deren Zufriedenheit, als .. beschäftigt.

Warum ich mich bei Ihnen bewerbe?

Die Arbeit ist vielseitig und die Zusammenarbeit mit Vorgesetzten und Kollegen könnte nicht besser sein; meine derzeitige Tätigkeit beginnt zur Routine zu werden, kurz: Ich fühle mich unterfordert. Ich möchte mein Wissen erweitern, mehr Verantwortung übernehmen und mich nach Möglichkeit auch finanziell verbessern.

Meine Kündigungsfrist beträgt sechs Wochen zum Quartal, so dass ich frühestens zum 1... bei Ihnen beginnen könnte. Meine Gehaltsvorstellungen möchte ich gern mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch diskutieren.

An dieser Stelle sei nicht verschwiegen, dass ich bereits 45 Jahre alt bin und mein Alter unbesehen zur Ablehnung führen könnte.

Anlässlich eines Vorstellungsgespräches würde ich Sie gern davon überzeugen, dass auch eine „45erin“ noch körperlich und geistig vital und für Ihr Unternehmen eine wertvolle Mitarbeiterin sein kann.

«Grussformel»

Arbeitslos

«Strasse» «PLZ Ort»
Tel.: «Telefon 1» Fax: «Fax»
«EMail»

«Vorname Nachname»

«Firma»
«Abteilung»
«Anrede» «Titel» «Vorname Nachname»
«Strasse»
«PLZ Ort»

«Ort», 12. Dezember 2001

«Betreff»

«Briefanrede» «Titel» «Nachname»!

Sie suchen einen erfahrenen Koch, engagiert, mit rascher Auffassungsgabe und sicherem Geschmack - Voraussetzungen, die in einem gastronomischen Beruf unerlässlich sind und die ich nach meiner Überzeugung erfülle.

Mir ist auch bewusst, dass ein Koch Teamfähigkeit und Flexibilität besitzen muss, wenn er beruflichen Erfolg haben will.

Ich bin der Meinung, dass meine Fähigkeiten und meine Berufspraxis Ihren Anforderungen entsprechen.

Meine Stärken sehe ich in meiner Anpassungsfähigkeit, meinem handwerklichen Können und meinem unbedingten Willen zur Leistung. Jetzt möchte ich meine beruflichen Erfahrungen in die offerierte Position einbringen.

Seit erfolgreichem Abschluss meiner Ausbildung stand ich bis vor kurzem aktiv im Berufsleben.

Zuletzt war ich im Restaurant XYZ, und wie ich meine zu deren Zufriedenheit, als .. beschäftigt.

Der Grund, warum ich mich bei Ihnen bewerbe, ist in den Personaleinsparungen meines derzeitigen Arbeitgebers zu sehen; mir wurde überraschend gekündigt.

Ich bin 39 Jahre alt, verheiratet und weiß als Familienvater von drei Kindern, was Verantwortung bedeutet.

Dass ich außerdem stark belastbar bin, können Sie ebenfalls voraussetzen.

Über Ihre Einladung zu einem Vorstellungsgespräch würde ich mich freuen.

«Grussformel»

Blindbewerbung

«Strasse» «PLZ Ort»
Tel.: «Telefon 1» Fax: «Fax»
«EMail»

«Vorname Nachname»

«Firma»
«Abteilung»
«Anrede» «Titel» «Vorname Nachname»
«Strasse»

«PLZ Ort»

«Ort», 12. Dezember 2001

«Betreff»

«Briefanrede» «Titel» «Nachname»!

Mit Interesse habe ich Ihr Stellenangebot in der Neuen Rundschau vom 12. Dezember gelesen. Sie benötigen einen Auszubildenden, engagiert, mit rascher Auffassungsgabe und guten Umgangsformen - Voraussetzungen, die in einem gastronomischen Beruf unerlässlich sind und die ich nach meiner Überzeugung erfülle.

Mir ist auch bewusst, dass ein angehender Koch Teamfähigkeit und den Willen zur Leistung besitzen muss, wenn er beruflichen Erfolg haben will.

Wie Sie an den Stationen meines bisherigen beruflichen Werdegangs sehen können, bin ich nach erfolgreichem Hauptschulabschluss in eine Sackgasse geraten; ich möchte jetzt endlich meine Zukunft in den Griff bekommen und einen Beruf ergreifen, der meinen Fähigkeiten entspricht.

Ein Freund der Familie, der im Hotel XYZ arbeitet, hat mir einen Einblick in den Beruf gegeben, auch bei der Berufsberatung habe ich mich eingehend informiert, da ich den festen Willen habe, nach der Ausbildung bei Ihnen nicht nur im gewählten Beruf zu bleiben, sondern auch weiterzukommen.

Ich bewerbe mich bei Ihnen unaufgefordert, da ich voraussetze, dass eine Firma Ihrer Größenordnung lernfähigen Nachwuchs nicht nur gern fördert, sondern auch, weil ich bei Ihnen die größte Chance habe, umfassendes Fachwissen vermittelt zu bekommen.

Ich bin 19 Jahre alt, ledig und halte mich für ausgeglichen und belastbar.

Über Ihre Einladung zu einem Vorstellungsgespräch würde ich mich sehr freuen.

«Grussformel»

Blindbewerbung

«Strasse» «PLZ Ort»
Tel.: «Telefon 1» Fax: «Fax»
«EMail»

«Vorname Nachname»

«Firma»
«Abteilung»
«Anrede» «Titel» «Vorname Nachname»
«Strasse»
«PLZ Ort»

«Ort», 12. Dezember 2001

«Betreff»

«Briefanrede» «Titel» «Nachname»!

Sie suchen zum Juli/August 20.. einen Auszubildenden, engagiert und mit rascher Auffassungsgabe; Voraussetzungen, die in einem gastronomischen Beruf unerlässlich sind und die ich nach meiner Überzeugung erfülle.

Mir ist auch bewusst, dass ein angehender Koch Teamfähigkeit und den Willen zur Leistung besitzen muss, wenn er in seinem Beruf Erfolg haben will.

Einen praktischen Einblick bekam ich während meines 6-wöchigen Praktikums im Hotel XYZ, auch bei der Berufsberatung habe ich mich eingehend informiert, da ich den festen Willen habe, nach der Ausbildung im gewählten Beruf auch weiterzukommen.

Zum Herbst werde ich die Matthias-Claudius-Realschule voraussichtlich mit dem Hauptschulabschluss verlassen und möchte dann in Ihrem Unternehmen den Grundstein meines beruflichen Werdegangs legen.

Mir ist bewusst, dass ich noch vieles lernen muss. Ich bewerbe mich bei Ihnen mit einer unaufgeforderten Bewerbung, da ich erfahren habe, dass man bei Ihnen großen Wert auf eine gründliche, vielseitige Ausbildung legt.

Ich bin 16 Jahre alt, ledig und halte mich für ausgeglichen und belastbar.

Über Ihre Einladung zu einem Vorstellungsgespräch würde ich mich sehr freuen.

«Grussformel»

Blindbewerbung

«Strasse» «PLZ Ort»
Tel.: «Telefon 1» Fax: «Fax»
«EMail»

«Vorname Nachname»

«Firma»
«Abteilung»
«Anrede» «Titel» «Vorname Nachname»
«Strasse»
«PLZ Ort»

«Ort», 12. Dezember 2001

«Betreff»

«Briefanrede» «Titel» «Nachname»!

Sie suchen einen Auszubildenden, engagiert und mit rascher Auffassungsgabe; Voraussetzungen, die in einem handwerklichen Beruf unerlässlich sind und die ich nach meiner Überzeugung erfülle.

Mir ist auch bewusst, dass ein angehender Koch Teamfähigkeit und den Willen zur Leistung besitzen muss, wenn er beruflichen Erfolg haben will.

Nach erfolgreichem Hauptschulabschluss bin ich bei der Berufswahl in eine Sackgasse geraten; jetzt möchte ich endlich meine Zukunft in den Griff bekommen und einen Beruf ergreifen, der meinen Fähigkeiten entspricht.

Ein Freund der Familie ist bei der XYZ-Großküche beschäftigt und hat mir einen Einblick in den Beruf gegeben; auch bei der Berufsberatung habe ich mich eingehend informiert, da ich den festen Willen habe, nach der Ausbildung bei Ihnen nicht nur im gewählten Beruf zu bleiben, sondern auch weiterzukommen.

Ich bin 19 Jahre alt, ledig und halte mich für ausgeglichen und belastbar.

Auch wenn Sie meiner Bewerbung jetzt nicht entsprechen können, bitte ich Sie, die Bewerbungsunterlagen zu behalten - vielleicht ergibt sich zu einem späteren Zeitpunkt die Möglichkeit eines Vorstellungsgesprächs.

«Grussformel»

Blindbewerbung

«Strasse» «PLZ Ort»
Tel.: «Telefon 1» Fax: «Fax»
«EMail»

«Vorname Nachname»

«Firma»
«Abteilung»
«Anrede» «Titel» «Vorname Nachname»
«Strasse»
«PLZ Ort»

«Ort», 12. Dezember 2001

«Betreff»

«Briefanrede» «Titel» «Nachname»!

Sie suchen eine Köchin, engagiert, mit rascher Auffassungsgabe und sicherem Geschmack - Voraussetzungen, die in einem gastronomischen Beruf unerlässlich sind und die ich nach meiner Überzeugung erfülle.

Mir ist auch bewusst, dass ein Köchin Teamfähigkeit und Flexibilität besitzen muss, wenn sie beruflichen Erfolg haben will.

Ich bin der Meinung, dass meine Fähigkeiten und meine Berufspraxis Ihren Anforderungen entsprechen.

Seit erfolgreichem Abschluss meiner Ausbildung stehe ich aktiv im Berufsleben, wobei ich während meiner Berufstätigkeit feststellen konnte, dass meine Stärken in meinem handwerklichen Können und meinem Willen zur Leistung liegen. Diese Fähigkeiten und meine beruflichen Erfahrungen möchte ich jetzt für Ihr Unternehmen einsetzen.

Seit .. Jahren arbeite ich als .. oder: Momentan bin ich im Restaurant XYZ, und wie ich meine zu deren Zufriedenheit, als .. beschäftigt

Warum ich mich bei Ihnen unaufgefordert bewerbe?

Die Arbeit ist vielseitig und die Zusammenarbeit mit Vorgesetzten und Kollegen könnte nicht besser sein; meine derzeitige Tätigkeit beginnt zur Routine zu werden, kurz: Ich fühle mich unterfordert. Ich möchte mein Wissen erweitern, mehr Verantwortung übernehmen und mich nach Möglichkeit auch finanziell verbessern.

Meine Kündigungsfrist beträgt sechs Wochen zum Quartal, so dass ich frühestens zum 1. .. bei Ihnen beginnen könnte. Meine Gehaltsvorstellungen möchte ich gern mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch diskutieren.

Ich bin 38 Jahre alt, verheiratet, stark motiviert und halte mich für belastbar.

Da ich mich in ungekündigter Stellung befinde, möchte ich Sie bitten, meine Bewerbung vertraulich zu behandeln.

Auch wenn Sie meiner Bewerbung jetzt nicht entsprechen können, bitte ich Sie, die Bewerbungsunterlagen zu behalten - vielleicht ergibt sich zu einem späteren Zeitpunkt die Möglichkeit eines Vorstellungsgesprächs.

«Grussformel»

Quereinstieg

«Strasse» «PLZ Ort»
Tel.: «Telefon 1» Fax: «Fax»
«EMail»

«Vorname Nachname»

«Firma»
«Abteilung»
«Anrede» «Titel» «Vorname Nachname»
«Strasse»
«PLZ Ort»

«Ort», 12. Dezember 2001

«Betreff»

«Briefanrede» «Titel» «Nachname»!

Wie ich dem Tagesanzeiger vom 28. November entnehme, suchen Sie zum 1. Januar einen Koch, engagiert, mit rascher Auffassungsgabe und sicherem Geschmack - Voraussetzungen, die in einem gastronomischen Beruf unerlässlich sind und die ich nach meiner Überzeugung erfülle.

Mir ist auch bewusst, dass ein Koch Teamfähigkeit und den Willen zur Leistung besitzen muss, wenn er beruflichen Erfolg haben will.

Ich bin der Meinung, dass meine Fähigkeiten und meine Ausbildung Ihren Anforderungen entsprechen.

Wie Sie an den Stationen meines bisherigen beruflichen Werdegangs sehen können, habe ich nach meiner Ausbildung festgestellt, dass der Beruf des .. wenig Möglichkeiten bietet, beruflich vorwärts zu kommen. Trotzdem habe ich die Lehre mit Erfolg beendet, da eine solide Ausbildung heutzutage größere Möglichkeiten eröffnet und ich außerdem gewohnt bin, eine einmal angefangene Sache auch zu Ende zu bringen. Jetzt möchte ich nicht nur durch einen Arbeitsplatzwechsel, sondern vor allem durch einen Berufswechsel meiner Zukunft die richtige Richtung geben und einen Beruf ausüben, der meinen tatsächlichen Fähigkeiten entspricht.

Meine Stärken sehe ich in meinen handwerklichen Fähigkeiten und meiner Beharrlichkeit, ein einmal anvisiertes Ziel auch zu erreichen.

Ich bewerbe mich bei Ihnen auf Ihre Stellenanzeige, da ich davon ausgehe, dass eine Firma Ihrer Größenordnung Mitarbeiter, die sich beruflich stark engagieren, gern fördert. Außerdem entnehme ich der Stellenbeschreibung, dass ich auch als „Seiteneinsteiger“ eine Chance habe, innerhalb des Unternehmens beruflich vorwärts zu kommen.

Ich bin 25 Jahre alt, ledig, nicht ortsgebunden und halte mich für stark belastbar.

Da ich mich in ungekündigter Stellung befinde - ich bin bei der Firma/Branche .. in .. als .., und wie ich meine zu deren Zufriedenheit, beschäftigt -, möchte ich Sie um eine vertrauliche Bearbeitung meiner Bewerbungsunterlagen bitten.

Über Ihre Einladung zu einem Vorstellungsgespräch würde ich mich freuen.

«Grussformel»

Quereinstieg

«Strasse» «PLZ Ort»
Tel.: «Telefon 1» Fax: «Fax»
«EMail»

«Vorname Nachname»

«Firma»
«Abteilung»
«Anrede» «Titel» «Vorname Nachname»
«Strasse»
«PLZ Ort»

«Ort», 12. Dezember 2001

«Betreff»

«Briefanrede» «Titel» «Nachname»!

Ich möchte mich auf die von Ihnen ausgeschriebene Stelle bewerben. Sie suchen einen Koch, engagiert, mit rascher Auffassungsgabe und sicherem Geschmack - Voraussetzungen, die in einem gastronomischen Beruf unerlässlich sind und die ich nach meiner Überzeugung erfülle.

Mir ist auch bewusst, dass ein Koch Teamfähigkeit und den Willen zur Leistung besitzen muss, wenn er beruflichen Erfolg haben will.

Ich bin der Meinung, dass meine Fähigkeiten und meine Ausbildung Ihren Anforderungen entsprechen.

Wie Sie an den Stationen meines bisherigen beruflichen Werdegangs sehen können, hat sich meine Berufswahl als Fehlentscheidung erwiesen. Jetzt möchte ich endlich durch einen Berufswechsel meiner Zukunft eine Perspektive geben und eine Stellung anstreben, die meinen Fähigkeiten entspricht.

Die Berufsberatung des Arbeitsamtes bestärkte mich durch Informationen über die Berufsaussichten in dem Entschluss, den Beruf endgültig zu wechseln, nicht zuletzt deshalb, da das Berufsbild meinen Stärken: Flexibilität und Beharrlichkeit in Verbindung mit handwerklichem Können, entspricht.

Ich bewerbe mich bei Ihnen auf Ihr Stellenangebot, da ich voraussetze, dass eine Firma Ihrer Größenordnung Mitarbeiter, die sich beruflich stark engagieren, nicht nur gern fördert, sondern auch, weil ich bei Ihnen bessere berufliche Entwicklungsmöglichkeiten sehe. Ich bin bereit, mehr Verantwortung zu übernehmen, und möchte mich nach Möglichkeit auch finanziell verbessern.

Momentan habe ich ein Bruttogehalt von DM .. Meine Gehaltsvorstellungen möchte ich jedoch gern mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch diskutieren.

Meine Kündigungsfrist beträgt sechs Wochen zum Quartal, so dass ich frühestens zum 1. .. bei Ihnen beginnen könnte. In diesem Zusammenhang möchte ich Sie bitten, meine Bewerbung diskret zu behandeln, da ich mich in ungekündigter Stellung befinde.

Ich bin 30 Jahre alt, ledig, nicht ortsgebunden und halte mich für stark belastbar.

Über eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch würde ich mich freuen - sollte momentan keine meinen Fähigkeiten entsprechende Stellung frei sein, wäre ich auch zu einem späteren Zeitpunkt stark interessiert; meine Bewerbungsunterlagen sind daher zum Verbleib gedacht.

«Grussformel»